

Protokoll der Zusammenkunft der AG Denkmalpflege und Stadtgestaltung
vom 06.09.93

Anwesend: Frau Schulz und Martins sowie die Herren Haverland, Henschel, Wobbe, Stertz, Hoffmann und Lörzer

Nach der Begrüßung durch Herrn Stertz, verliest Frau Martins das Protokoll der letzten Zusammenkunft vom 21.06.93.

Bei der nächsten Beratung der AG Denkmalpflege und der AG Stadtbegrünung werden Frau Knörck und Herr Schwaneberg über die Verwirklichung unserer Vorschläge berichten.

Frau Schulz, die in Vertretung für Herrn Kelm erschienen war, informierte die Anwesenden über das Baugeschehen in der Stadt: Am Salzmarkt ist das Haus Nr. 3 verkauft, Nr. 5 zum Verkauf ausgeschrieben, Nr. 6 verkauft an einen Künstler, Nr. 15 verkauft an zwei Steuerberater, Nr. 9 und 10 noch ungeklärt. Über das Gebäude, in dem sich das Amtsgericht befindet, ist noch keine Entscheidung getroffen worden. Das Haus am Markt (ehem. Hübschmann) hat die AOK erworben. Die Firma Hagemann zieht um auf das Gelände von EDEKA. Für das Haus Fischerstr. 37 hat sich noch kein Käufer gefunden. Für die alte Apotheke (Rathaus) ist ein Sanierungsgutachten in Auftrag gegeben worden, um dann Fördermittel beantragen zu können.

Herr Henschel spricht sich für den unbedingten Erhalt der kleinen Geschäfte auf der Stadtinsel aus.

Herr Stertz bemängelt, daß viele bauliche Aktivitäten stattgefunden haben, ohne ausreichende Informationen für die Mitglieder der AG Denkmalpflege. Herr Hoffmann beklagt den Zustand vieler leerstehender und anderer Häuser, die teilweise die öffentliche Ordnung und Sicherheit gefährden. Für eine eventuelle Sperrung ist das Kriesbauamt zuständig.

Die Gestaltungssatzung liegt noch aus, Einsprüche werden diskutiert.

Nach Beschluß wird sie ein gutes Instrument sein, um Einfluß auf die Stadtgestaltung zu nehmen.

Die AG plant, im Herbst die Baudenkmalliste im Zusammenhang mit einer Stadtbegehung zu ergänzen.

Es ist zu überlegen, wie der Heimatverein Einfluß nehmen kann auf die Fassadengestaltung. Das Projekt von Herrn Gnauert wird als Grundlage betrachtet.

Die Denkmalschutzkommission, die am 13.09. in unserer Stadt ist, begutachtet Arbeiten, die schon abgeschlossen sind. (Stadtgraben, Beguinenhaus und Uferstr.) Am anschließenden Gespräch werden Herr Henschel und Herr Wobbe teilnehmen.

Havelberg, d. 08.09.93

Martins